

Bremen, 05.03.2026

Ferienbetreuung für Schulkinder gesucht?

Der Bremer Ferienkompass bündelt betreute Angebote für die Osterferien 2026

Schon vor Beginn der Osterferien am 23. März 2026 stellen sich viele Eltern die Frage: **Wie lassen wir unsere Kinder in der Ferienzeit gut betreuen? Denn oft gibt es für sie die organisatorische Herausforderung, Erwerbs- und Familienleben zu vereinbaren – und zugleich ihren Kindern eine gute Ferienzeit zu ermöglichen.** Der Bremer Ferienkompass bietet unter bremer-ferienkompass.de einen Überblick zu vielfältigen Betreuungsangeboten.

Wer nicht in den gemeinsam Ferienurlaub fährt, kann auch in diesem Frühjahr auf zahlreiche **betreute Ferienangebote für Schulkinder ab 6 Jahren** zurückgreifen. Die Programme reichen von kreativen Projekten über sportliche Aktivitäten bis zu Jugendbegegnungen und ermöglichen Kindern, Interessen zu vertiefen oder Neues auszuprobieren. Gleichzeitig entstehen Räume für Austausch und gemeinsames Erleben in Bremen und Umgebung.

„Jugendfreizeitzentren, Vereine, Jugendverbände sowie Kultur- und Bildungsstätten haben wieder tolle, vielseitige Ferienprogramme vorbereitet, die sich an jüngere Schulkinder, aber auch an Teenager richten“, sagt Barbara Peper vom familiennetz bremen. Die Betreuung erfolgt durch geschulte Betreuungspersonen und findet in einem verlässlichen Rahmen statt.

Gezielte Suche über Filterfunktionen

Unter bremer-ferienkompass.de können Eltern gezielt nach passenden Angeboten suchen. Filter ermöglichen eine Auswahl nach Kategorien wie **Kreativität, Bewegung, Wissen oder Reisen**, nach Zeitraum, Stadtteil sowie nach **kostenfreien oder kostengünstigen** Programmen. Auch inklusive Angebote für Schulkinder mit Beeinträchtigung sind entsprechend gekennzeichnet. Anregungen für gemeinsame Unternehmungen während der Ferienzeit finden Familien zusätzlich auf familiennetz-bremen.de.

Anmeldung direkt über die Anbieter

Die Anmeldung erfolgt unmittelbar bei den jeweiligen Trägern. „Da viele Programme erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung“, empfiehlt Barbara Peper vom familiennetz bremen. Informationen zu Teilnahmebedingungen und organisatorischen Fragen geben die Anbieter direkt. Träger, die ihre betreuten Ferienangebote kostenfrei veröffentlichen möchten, finden alle Hinweise unter bremer-ferienkompass.de/fuer-anbieter.

Der „Bremer Ferienkompass“ sowie das „familiennetz bremen“ werden von der Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration finanziert und gefördert.

Über das familiennetz bremen: Das familiennetz bremen ist eine neutrale, unabhängige und kostenfreie Fachstelle rund um das Thema „Familie“. Als Wegweiser berät, vermittelt und informiert das Familienportal zu Angeboten und Ansprechpersonen von über 1100 Einrichtungen in der Stadt Bremen.

Pressekontakt: familiennetz bremen, Barbara Peper, Tel. 0421 790 89 18, info@familiennetz-bremen.de, familiennetz-bremen.de



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Bremen e.V.

Die Senatorin für Arbeit, Soziales,
Jugend und Integration



Freie
Hansestadt
Bremen